



Rund 23 Jahre QM- und Führungs-Erfahrung im Bereich Automobil-Zulieferer

Schwerpunkte im Produkt-Entstehungs-Prozess von Komponenten der Elektronik und Mechatronik sowie komplexer Kunststoff-Innenraum-Komponenten. Zertifizierungen, Prozessabnahmen, APQP, PPAP, Reklamationsmanagement. Kunden u.a. FORD, GM, Toyota, Daimler, namhafte Tier 1-3 Zulieferer

Berufliche Stationen:

- Studium Physikalische Technik
- Kundenbetreuung
Reklamationsmanagement Tier 1
- Lieferantenentwicklung
(1998-2001)
- Leiter Qualitätsplanung Tier 1
(2001-2003)
- Leiter Qualitätswesen Tier 1
(2003-2006)
- Selbständiger Interim-Manager,
freier Mitarbeiter und Berater (ab
2006)

Schwerpunkte im Bereich:

- Branchen: mittelständische und
konzerngebundene Zulieferer von
Kunststoff-Komponenten,
Elektronik und Mechatronik
- Prozessoptimierung
- Interims-Manager QM
- Qualitäts-Planung und Sicherung
- Aufbau und Weiterentwicklung von
Management-Systemen
- Management von
Kundenanforderungen
- Qualitäts-Planung und -Sicherung
- Schulung und Training Qualitäts-
Methoden und -Werkzeuge

Ausgewählte Referenzprojekte:

- Aufbau und Zertifizierung eines
Managementsystems bei einem neuen
Automobilzulieferer
- Interim-Qualitätsleitung (Dekorteile) bei
einem Zulieferbetrieb
- Effizienzsteigerung in der Lieferanten-
Entwicklung bei einem Hersteller von
Mobiltelefonen
- Verbesserung und Beschleunigung der
Bearbeitung von Kundenbeschwerden
bei Zulieferbetrieben (Tier I und II).
- Übernahme der stellvertretenden Q-
Leitung bei einem Maschinenbau-
Betrieb

Aufbau u. Zertifizierung eines Managementsystems (1,5 Jahre)

Auftraggeber	Funktion	Aufgabenstellung	Dauer
Unternehmen der Elektrobranche, Familienbesitz, ca. 450MA, Tier 1	Beratung	Aufbau und Zertifizierung eines Managementsystems nach ISO/TS 16949	1,5 Jahre
Problemstellung			
<p>Das Unternehmen hatte bis dato keine Erfahrung mit den Anforderungen der Automobil-Industrie. Es erfolgte dennoch eine Beauftragung u.a. durch mehrere europäische OEMs mit der Entwicklung und Fertigung von Ladekabeln und Fahrzeugsteckdosen für die E-Mobilität. Die Kunden verlangten eine zügige Einführung eines Managementsystems nach ISO/TS 16949</p>			
Auftrag			
<p>Begleitung und Beratung des Unternehmens bei der Gestaltung und Umsetzung eines entsprechenden Managementsystems.</p>			
Ergebnis			
<p>Innerhalb des gesetzten Zeitrahmens konnte ein streng prozessorientiertes Managementsystem aufgebaut werden, wobei es gelang, die Prozessverantwortlichen stark mit einzubinden, so dass die resultierenden Prozessbeschreibungen breite Akzeptanz fanden.</p> <p>Trotz der schwierigen Umstände (Erfahrungsmangel Automotive) gelang die Erst-Zertifizierung mit nur einer Nebenabweichung und im gesetzten Zeitrahmen.</p>			

Interims-Leitung Qualitätswesen Automobilzulieferer (6 Monate)

Auftraggeber	Funktion	Aufgabenstellung	Dauer
Automobil-Zulieferer, Tier II, ca. 200 MA Dekor- und Zierteile	Interim-Manager	Interims-Leitung der Abteilung Qualitäts- Wesen nach Umstrukturierung	6 Mon.
Problemstellung			
<p>Als Folgeerscheinung einer Umstrukturierung waren der Leiter Qualitätswesen und einige Mitarbeiter kurzfristig freigesetzt worden. Es wurde übersehen, dass die erforderliche Führung der übrigen Mitarbeiter und die Betreuung der Automobilkunden auf diese Weise nicht gewährleistet werden konnte.</p>			
Auftrag			
<p>Aufrechterhaltung der Kundenkontakte, insbesondere im Rahmen der Bearbeitung von Kundenbeschwerden. Führung der verbliebenen Mitarbeiter. Pflege des Management-Systems und Verantwortung für das Bestehen des Überwachungsaudits.</p>			
Ergebnis			
<p>Insbesondere durch Einführung eines internen „Schadenstisches“ zweimal wöchentlich gelang es, trotz der schwierigen Bedingungen die interne Kommunikation soweit zu verbessern, dass die Zufriedenheit der Kunden mit der Produkt- und Servicequalität wieder hergestellt werden konnte. Dem neuen Q-Leiter konnte eine funktionierende Abteilung übergeben werden.</p>			

Effizienzsteigerung in der Q-seitigen Lieferantenentwicklung (9 Monate)

Auftraggeber	Funktion	Aufgabenstellung	Dauer
Hersteller von Mobiltelefonen, 2300 MA am deutschen Standort	Interim- Lieferanten-Entwickler	Effizienzsteigerung in der Bearbeitung von Qualitätsthemen bei Zukauf-Teilen	9 Mon.
Problemstellung			
Mit den bestehenden Prozessen gelang es nicht zufriedenstellend, Qualitätsforderungen gegenüber großen und kleinen Zulieferern durchzusetzen. Die Bearbeitung von Kaufteil-Reklamationen dauerte lang und war wenig strukturiert. Eine der Folgen war ein hoher Warenbestand im Sperrlager.			
Auftrag			
Analyse der Prozesse im Rahmen einer freien Mitarbeit und unter teilweiser Nutzung der Erfahrungen aus der Automobil-Industrie. Der Kunde forderte eine beschleunigte Bearbeitung der Themen im Tagesgeschäft und bessere Durchsetzung der Forderungen gegenüber Zulieferern.			
Ergebnis			
Im Rahmen der freien Mitarbeit und der Teilnahme an vielen Regelgesprächen gelang es, die Haltung der betroffenen Mitarbeiter bezüglich der Durchsetzung von Q-Forderungen positiv zu beeinflussen. Bearbeitungszeit und Bearbeitungsgüte von Reklamationen wurden verbessert. Einige Prozesse konnten schlanker gestaltet werden. Zusätzlich wurde der Sperrbestand von einigen Millionen € auf etwa T€ 250 reduziert.			